

# Neuer Kunstrasenplatz übergeben

Lang ersehntes Spielfeld verschlingt 440 000 Euro

VON JAN HENNE

**HOLZGERLINGEN.** „Mir isch es au schon leichter gefallen am Samstagmorgen aus dem Haus zu gehen“, gestand Bürgermeister Wilfried Dölker, als er die Anwesenden begrüßte, die sich ebenfalls hinaus in das nasskalte Wetter getraut hatten. Es ging um die Übergabe des fertiggestellten Kunstrasenfeldes.

Sein Dank galt neben den engagierten Vereinsmitgliedern auch den beteiligten Firmen, die das 440 000 Euro teure Projekt pünktlich und hervorragend verwirklicht hätten. Zusätzlich wurde mit rund 80 000 Euro Baunebenkosten gerechnet. Die Arbeiten stellten die Baufirma vor große Herausforderungen. „Das ehemalige, unebene Waldstück ist mit erheblichen Aufwand stabilisiert worden“, so der verantwortliche Landschaftsarchitekt Professor Siegfried Knoll. Wurzelstöcke, ein steiler Anhang und ungünstiger Untergrund mussten bewältigt werden, bevor das 35 mal 55 Meter große Spielfeld verlegt werden konnte. Denn ein Kunstrasen verzeiht keine Unebenheiten.

„Es ist eine besondere Leistung der Stadt Holzgerlingen, dass zwischen Idee und Verwirklichung so wenig Zeit verstrichen ist“, zeigte sich Wilfried Dölker stolz und lobte

besonders die intensive Jugendförderung der Sportvereinigung. Auch Wolfgang Schröder freute sich sichtlich über das lang ersehnte Spielfeld. „Die Jugendmannschaften der SpVgg platzen aus allen Nähten. Bei uns wird Kindersport sehr groß geschrieben“, so der Vorsitzende der Holzgerlinger Sportler. Daher wundert es auch nicht, dass momentan 800 Kinder bis 14 Jahre – davon 250 allein im Fußball – in der Spielvereinigung betreut werden.

Man sei mit dem Wunsch bei der Stadt sofort auf offene Ohren gestoßen und nun könne man mit der Nutzungsüberlassung ein wahres Kleinod entgegennehmen, schloss Schröder in seiner Rede. Um Beschwerden über den Lärm zuvorkommen, habe man mit der Nachbarschaft die Nutzungszeiten abgestimmt und eine öffentliche Nutzung des Platzes ausgeschlossen. Toleranz zwischen Anwohnern und Sportlern sei geboten, mahnte Bürgermeister Dölker, bevor er den Platz seiner Bestimmung übergab. Die Fußballkinder bedankten sich mit einem gemalten Banner bei allen Verantwortlichen und nahmen eine Ballspende von Siegfried Knoll entgegen. Dann ging es ans Warmmachen für das anschließende Jugendturnier, während sich die Erwachsenen mit Sekt, Kaffee und Kuchen stärkten.



Der Nachwuchs ist begeistert: Erstes Training auf dem neuen Kunstrasenplatz in Holzgerlingen

Foto: Jan Henne